



Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)

Dezember 2025



Für weitere Informationen zu unseren Projekten, Veranstaltungen oder Neuerungen, schauen Sie bitte auf unsere Internetseite oder rufen Sie uns gern an.

Möchten Sie auch etwas weitergeben?

Dann werden Sie ein Teil von uns: Mit Ihrer Zustiftung oder testamentarischen Verfügung fördern Sie soziale und kulturelle Projekte in Kreischa. Und das Jahr für Jahr, über Generationen.



Mitglied im



Bundesverband
Deutscher
Stiftungen

Bürgerstiftung Kreischa

„Wir sind Kreischa!“

Haußmannplatz 5
01731 Kreischa

Tel.: 035206 / 39 88 40

info@buergerstiftung-kreischa.de

www.buergerstiftung-kreischa.de

Liebe Stifter und Stifterinnen, Spender und Spenderinnen, Freunde der Bürgerstiftung Kreischa.

Ein ereignisreiches Jahr ist vergangen und wir möchten Sie, mit diesem 4. Stiftungsbrief über die Arbeit der Bürgerstiftung Kreischa im Jahre 2025 informieren.

„Wir sind Kreischa!“ – nicht nur, dass diese drei Worte unseren Namen prägen, sie widerspiegeln den Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie einiges über unsere Arbeit, über Projekte, die wir gemeinsam mit Ihnen umsetzen.

Zur Verwirklichung Ihrer Ideen und Projekte, die Ihnen am Herzen liegen, wenden Sie sich bitte an uns. Denn um Kreischa weiterhin als lebenswerte und lebendige Gemeinschaft wahrzunehmen, braucht es das gesellschaftliche Engagement der Einwohner.

Carsten Blume

P. Oelke

Eine Auswahl unserer Projekte

Ehrenamts- und Engagementzentrum:

Wir als Bürgerstiftung sind ein Bindeglied im Landkreis Sächsische Schweiz/Osterzgebirge zwischen Bürgern, die sich ehrenamtlich engagieren möchten und Vereinen oder Organisationen, die ihre Talente suchen. Wir beraten und informieren rund um das Ehrenamt, informieren über Fördermöglichkeiten oder unterstützen Vereine bei der Talentsuche. Wir entwickeln Rahmenbedingungen um Ehrenamtliche zu gewinnen, zu fördern und zu integrieren. Wir bringen Ehrenamtler und weitere Akteure ins Gespräch und nehmen an vielfältigen Veranstaltungen teil. Dazu gehörten u.a. in diesem Jahr die Teilnahme am „Markt der Kulturen“ in Pirna, dem „Marktplatz für gute Geschäfte“ in Dippoldiswalde oder mit einem Infostand beim „Gastmahl für alle – Dresden is(s)t bunt“ in Dresden.



Gefördert werden wir vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Jugendbeteiligung in Kreischa:

Gemeinsam mit dem freien Träger für die mobile Jugendarbeit des Landkreises, ProJugend e. V., der Gemeinde Kreischa und uns als Bürgerstiftung luden wir Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahre zur 1. Zukunftswerkstatt ein. In verschiedenen Gesprächsrunden ging es um Ideen und Wünsche der Teilnehmenden für ein lebens- und liebenswertes Kreischa. Es wurde der Wunsch nach Gründung eines Jugendclubs, nach Kinoveranstaltungen für Kinder im Vereinshaus und der Erweiterung des Sportplatzes Lungkwitz mit Volleyballfeld, Tischtennisplatte und Sitzgelegenheiten geäußert. Zu einem weiteren Treffen der Akteure hatten wir im November 2025 geladen. Die zukünftigen Räume des Jugendclubs wurden im Auftrag der Gemeindeverwaltung teilsaniert. Der nächste Schritt ist die Gründung eines n.e. Vereins mit Jugendlichen, die in Eigenverantwortung ihren Club leiten werden, damit es 2026 wieder einen Treffpunkt für die Jugend unserer Gemeinde gibt. Kinoveranstaltungen für Kinder bis 14 Jahre fanden 2025 zweimal statt. Der Wunsch nach einer Teenieparty wird im Februar 2026 realisiert. Ein Volleyballfeld auf dem Lungkwitzer Sportplatz ist entstanden.

Auch für diese Projekte freuen wir uns über finanzielle Unterstützung.

Sommerfest der Senioren

Das diesjährige Sommerfest fand am 25. Juni 2025 statt. Weit über 300 Senioren waren gekommen, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen. Die musikalische Umrahmung übernahm das „Duo Canzone“ aus der tschechischen Republik. Kreischaer Bürger und Schüler der 9. Klassen unterstützten uns bei der Bewirtung der Senioren. Die Durchführung oblag auch diesmal der Bürgerstiftung Kreischa.



V. Kreischaer Bürgerbrunch:

Am 31. August 2025 lud die Bürgerstiftung erneut in den Kreischaer Kurpark ein. Der V. Bürgerbrunch fand gut besucht bei sonnigem Wetter, tollen Gesprächen und gutem Essen statt. Die Band „T-Rock“ aus Bannewitz und das tschechische „Duo Canzone“ erfreuten uns musikalisch.



Wandertage mit der Partnergemeinde Háj

Am 17. Mai 2025 fand wieder ein geplanter Wandertag mit der Partnergemeinde Háj in Kreischa statt. Wir trafen uns am Vereinshaus Kreischa zu einer Wanderung zur Quohrener Kipse. Zu einem Schauschmieden lud Peter Pechmann in seine Schmiede im Ortsteil Quohren ein. Auf der Quohrener Kipse, mit der herrlichen Aussicht über Kreischa, die sächsische Schweiz bis ins tschechische Nachbarland, legten wir eine Imbisspause ein. Zurück ging es zum Haußmannplatz nach Kreischa, wo an die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen den Gemeinden Kreischa und Háj u Duchcova vor 20 Jahren gedacht wurde. Aus diesem Anlass weihten wir eine Stele auf dem Haußmannplatz ein. Dargestellt als Wegweiser sind die Wappen der Gemeinde Kreischa sowie die Wappen der beiden Partnergemeinden Loffenau und Háj mit der jeweiligen Kilometerangabe. Zum gemeinsamen Essen und guten Gesprächen sowie Musik und Tanz trafen wir uns im Vereinshaus, um diesen Tag ausklingen zu lassen.



Am 27. September 2025 erfolgte unser Gegenbesuch in Háj. Wir trafen uns in der Stadt Most. Bei einer Führung in der Kirche erfuhren wir, wie die Verschiebung der kompletten Kirche im Jahre 1975 gemeistert wurde. Nach einer Wanderung um den, durch den Steinkohletagebau entstandenen, See fuhren wir mit unseren Bussen nach Háj. Dort wurde anlässlich des 20-jährigen Jubiläums eine „Partnerschaftsbank“ eingeweiht.

„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.“

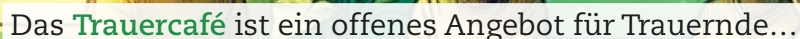


Am 18. September 2025 haben wir in den Kliniken Bavaria am „Welcome Day“ teilgenommen. Junge Auszubildende der verschiedensten Fachrichtungen und aus den verschiedensten Ländern der Welt, die ihre Ausbildung im September 2025 in den Bavaria-Kliniken begannen, konnten sich über die Aktivitäten im Gemeindegebiet Kreischau informieren.



Trauercafé:

Auch das Trauercafé steht weiterhin allen Trauernden einmal monatlich in den Räumen der Bürgerstiftung offen. Die Betroffenen haben hier die Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen. Termine werden im Kreischeaer Boten oder unserer Internetseite bekannt gegeben.



...die ihrer Trauer im Alltag Raum geben möchten

...die ihre Sorgen und Ängste

ansprechen wollen

...die sich wünschen,
einfach nur dabei zu sein.

Auch für das Jahr 2026 gibt es wieder einen Wandkalender mit historischen Aufnahmen aus dem Kreischeaer Gemeindegebiet.



Dieser ist in den Räumen der Bürgerstiftung oder an unserem Stand am III. Advent im Vereinshaus erhältlich.



Januar

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Termine

Auch in diesem Jahr werden wir mit einem Stand der Geschichtswerkstatt zum Weihnachtsmarkt am III. Advent im Vereinshaus vertreten sein.



Impressum

Herausgeber:
Bürgerstiftung Kreischau,
„Wir sind Kreischau!“

Verantwortlicher für den Inhalt:
Carsten Blume



Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)

Was ist die Bürgerstiftung und was macht sie:

Die Bürgerstiftung ist eine gemeinnützige Organisation, die das gesellschaftliche Leben in unserer Kommune aktiv gestaltet und fördert. Sie ist eine Plattform für Engagement, Vielfalt, Kreativität und Solidarität und bietet die Möglichkeit, lokale Projekte zu unterstützen und zu initiieren.

Die Bürgerstiftung ist für alle da und ist auf Ihre Unterstützung angewiesen. Nur gemeinsam können wir die Bürgerstiftung größer werden lassen, indem wir diese, jeder ein kleinwenig, unterstützen.

Unterstützen kann man uns auf unterschiedlichste Weise:

- zum Beispiel mit einer Zustiftung in den Vermögensstock, den zu erhalten wir verpflichtet sind
- mit einer Spende, die es uns ermöglicht, Kosten unserer Projekte zu decken
- mit persönlichem Engagement und Zeit, uns bei den Veranstaltungen zu unterstützen
- oder mit einer testamentarischen Verfügung

Wir unterstützen Menschen, die Hilfe benötigen, sei es im Behinderdendschungel oder beim Ausfüllen von Formularen.

Die Bürgerstiftung versteht sich als Anlaufstelle für soziales und gemeinwesenorientiertes, nachhaltiges Handeln vor Ort und als Ergänzung zu bestehenden Strukturen.

Sie übernimmt soziale Verantwortung.

Was ist unser Ziel?

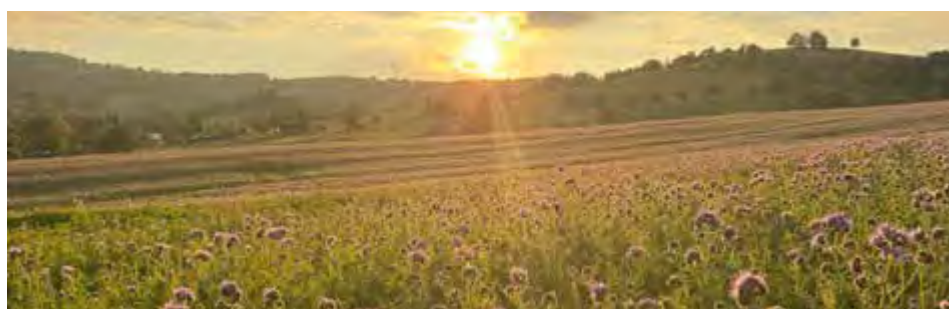
Wir wollen Menschen, Unternehmen, Vereine, Initiativen und Institutionen zusammenbringen und Probleme gemeinsam angehen.

Wir möchten die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zur eigenen, aktiven Beteiligung und Mitverantwortung ermutigen.

Wir möchten durch Stärkung des Gemeinwesens zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen.

Dauerhaft verwurzelt, unabhängig und offen für alle wollen wir als Basis für bürgerschaftliches Engagement fungieren.

Die Bürgerstiftung führt Menschen zusammen, die sich aktiv als Stifter, Spender und Zeitstifter einbringen wollen, um für die kommenden Generationen nachhaltig sein zu können.



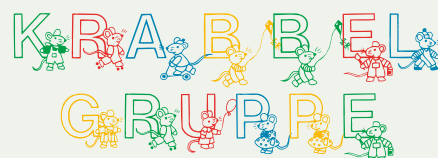
Nachbarschaftshilfe

Sie wünschen sich, dass Menschen aus Ihrer Nachbarschaft ein Auge auf Sie haben und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen? Sei es Hilfe im Haus oder Garten, die Fahrt zu Veranstaltungen, der kleine Einkauf oder die Unterstützung am PC oder Handy, dann wenden Sie sich an uns. Lassen Sie uns gemeinsam unseren sozialen Kreis der Fürsorge erweitern. Die Bürgerstiftung ist Teil eines Netzwerkes und kann Angebote vermitteln, damit unsere Senioren Hilfe bekommen können.

Wir sind Ansprechpartner für:

- Informationen zum Thema Pflegegeld
- Hinweise für die Beantragung zusätzlicher Pflegehilfsmittel
- Vermittlung regionaler Ansprechpartner der zuständigen Krankenkassen
- Kontaktvermittlung zu Behörden, Sozial- und Ausländeramt und Betreuungsbehörde.

Außerdem gibt es bei uns Kontaktmöglichkeiten für Nachbarschaftshelfer und anerkannte niedrigschwellige Betreuungs- und Entlastungsangebote sowie Informationen zu Pflegebasiskursen für pflegende Angehörige.



Nach wie vor findet einmal wöchentlich, immer dienstags 9:00–12:00 Uhr, in unseren Räumen die Krabbelgruppe statt.

Ca. 8-10 Mamas mit ihren Kindern treffen sich zum Gedankenaustausch. Auf Wunsch werden Thementage (windelfrei, erstes Zähneputzen, u.s.w.) angeboten.